



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

CHEMNITZ: WOHNUNGSMARKT BEGINNT SICH ZU SPALTEN

02.06.2008 Fachinformation

Wie die Immobilien Zeitung (IZ) am 29. Mai berichtet hat, vollzieht sich eine Spaltung des Chemnitzer Wohnungsmarktes: Während Quartiere in mittleren und guten Wohnlagen das derzeit niedrige Niveau stabil halten, werden Top-Standorte im Wert steigen und einfache Lagen an Wert verlieren. Zu diesem Ergebnis kam eine Untersuchung des Wohnungsmarktes der knapp 250.000 Einwohner zählenden sächsischen Stadt Chemnitz durch die HVB Expertise, München. Seit der Wende habe die Stadt 25 Prozent ihrer Bevölkerung verloren, Tendenz weiterhin fallend. In der Folge stehe derzeit jede fünfte Wohnung leer. Die Hälfte dieser Quartiere solle nach Angaben der IZ abgerissen werden. Besonders vom Leerstand betroffen seien kleine, nicht sanierte Mietwohnungen. Größere Unterkünfte seien dagegen knapp. Gleichzeitig sinke der Neubau seit Jahren. Im Jahr 2007 entstanden insgesamt 246 neue Wohnungen, fast ausschließlich Eigenheime oder gut nachgefragte altengerechte Wohnungen. Die Mieten in Chemnitz variieren zwischen 6,50 Euro/qm in sehr guten Wohnlagen und 3 Euro/qm in einfachen Lagen. Eigentumswohnungen kosten zwischen 1.400 und 600 Euro/qm. Eigenheime Erlösen zwischen 270.000 und 155.000 Euro.

<https://bbu.de/beitraege/chemnitz-wohnungsmarkt-beginnt-sich-zu-spalten>